VKU-Web-Seminar / 09.12.2026 / 09:00 - 12:30 Uhr

(Groß-) Batteriespeicher als Geschäfts-feld

Wie können Sie dank Flexibilität und Netzstabilität neue Erlösquellen erschließen?

PROGRAMM

09:00

Herzlich willkommen

Begrüßung
Alexander Pehling, Fachgebietsleiter Elektromobilität und Speichertechnologien, VKU
Technische Einführung in das Web-Seminar-Tool
VKU Akademie
Ausblick auf die Themen des VKU-Web-Seminars
Alexander Pehling, Fachgebietsleiter Elektromobilität und Speichertechnologien, VKU

09:10

Batteriespeicher: Erfolgreich ins Geschäft einsteigen

• Mehr als Technik: Batteriespeicher als Schlüssel zu Netzstabilität und zur Integration erneuerbarer Energien
• Markt im Wandel: Aktuelle Entwicklungen, Chancen und Herausforderungen für kommunale Unternehmen
Alexander Pehling, Fachgebietsleiter Elektromobilität und Speichertechnologien, VKU

09:40

Co-Location von Batteriespeichern und EE-Anlagen: Potenziale und Wirtschaftlichkeit

• Markt- und Regulierungsumfeld für Co-Location-Projekte
• Ausgestaltungsmöglichkeiten und Vermarktungsansätze
• Wirtschaftlichkeit und Erlösbewertung von Co-Location-Projekten anhand eines Praxisbeispiels
• Sensitivitätsanalysen: Einfluss zentraler Parameter auf die Wirtschaftlichkeit
Vanessa Dietz, Consultant, Associate, Rödl Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Jannik Vetter-Gindele, Senior Associate, Consultant Renewable Energy, Rödl Audit GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

10:15	**Vom Pionierprojekt zum energiewirtschaftlichem Erfolgsmodell** • Über 10 Jahre zuverlässiger Betrieb bei sich wandelnden regulatorischen Rahmenbedingungen • Den steigenden Anforderungen gerecht werden: Wie kann ein Speicher stetig modernisiert und erweitert werden? • Mehr als nice to have: Neben der Systemstabilität beim Stromhandel Gewinne erzielen **Tobias Struck**, Geschäftsführung, Batteriespeicher Schwerin GmbH & Co. KG (WEMAG-Gruppe)
10:45	**Pause**
11:00	**Netzanschlüsse für Großbatteriespeicher: Faire Kapazitätsvergabe statt Windhundprinzip** • Warum klassische „First come, first served"-Verfahren bei der Flut von Speicheranfragen an ihre Grenzen stoßen und welche Herausforderungen sich daraus für Verteilnetzbetreiber ergeben • Wie ein Repartierungsverfahren mit festen Stichtagen Transparenz, Diskriminierungsfreiheit und Planungssicherheit bei knappen Netzkapazitäten schaffen soll • Was müssen Stadtwerke bei Netzanschlussanfragen für Großbatteriespeicher künftig beachten und welche Auswirkungen haben alternative Vergabemodelle auf die Projektentwicklung? **Thorsten Gross**, Bereichsleiter Netzentwicklung, Westfalen Weser Netz
11:30	**Großbatteriespeicher als erfolgreiches Geschäftsmodell: Praxisbericht der Stadtwerke Duisburg** • Flexibilität im Netz: Wie der Speicher Regelleistung bereitstellt und die Integration erneuerbarer Energien unterstützt • Neue Erlösquellen: Arbitrage und Intraday-Handel als Geschäftsmodell für kommunale Unternehmen • Synergien nutzen: Co-Location mit Erzeugungsanlagen für maximale Wirtschaftlichkeit und Effizienz **Markus Johnen**, Projektentwickler Erneuerbare Energien, Stadtwerke Duisburg AG **Lars Sünderkamp**, Leiter Risikomanagement, Stadtwerke Duisburg Energiehandel GmbH
12:00	**Q&A: Sie haben offene Fragen? Hier gehen wir gemeinsam in den Austausch.**
12:30	**Ende des VKU-Web-Seminars**

Viel Erfolg bei der Teilnahme der Veranstaltung!
Bitte beachten Sie: Das Programm wird fortlaufend online aktualisiert. Ihr Programm-Ausdruck ist vom 17.11.2026. Die aktuellen Informationen zum Programm finden Sie hier: https://www.kommunaldigital.de/online-event/gross-batteriespeicher-als-geschaeftsfeld-0.